

Meine zweite...
♥
**KLAVIER
SCHULE!**

DER LEICHTE EINSTIEG FÜR KINDER AB 8 JAHREN & ERWACHSENE – DIE FORTSETZUNG!

Fundierte
**METHODIK &
SPIELSPASS**
am Klavier
Mit praktischen
**TIPPS &
LIEDERN**
zum üben

Klavierspielen leicht gemacht

Behutsam, gründlich & effektiv

Schöne Klavierstücke zum Lernen

Klassisch, zeitgemäß & modern

Spaß beim Üben & Spielen

Jens Rupp

Meine zweite Klavierschule!

Der leichte Einstieg für Kinder ab 8 Jahren & Erwachsene

- die Fortsetzung!

artist ahead

1. Auflage 2017

ISBN: 978 3 86642 110 3

© 2017 Jens Rupp und artist ahead Musikverlag

Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Umschlagentwurf: Ron Marsman

Notensatz: Jens Rupp, Hans-Jörg Fischer

Layout: Regina Fischer-Kleist

Illustrationen: Leslie Hofmann

Hergestellt in der EU

artist ahead GmbH · Wiesenstraße 2-6 · 69190 Walldorf · Germany

info@artist-ahead.de · www.artist-ahead.de



Inhaltsverzeichnis

Erste Spielstücke	4	Neue Töne im Bassschlüssel	25
G-Dur-Akkord 1. Umkehrung	4	Walking Bass	25
<i>Ferien</i>	4	<i>Go Walking</i>	25
<i>Am Strand</i>	5	Die punktierte Achtelnote	26
<i>Die Wanderung</i>	5	Übungen	26
<i>Wochenende</i>	6	<i>Flohzirkus</i>	27
<i>Mach mal Pause</i>	7	<i>Der Maikäfer</i>	27
<i>Bluesrock</i>	8	<i>Murmeltier</i>	28
<i>Der Frühling</i>	9	<i>Sommerwind</i>	28
F-Dur-Akkord	9	E-Moll-Akkord 1. Umkehrung	28
B-Dur-Akkord 2. Umkehrung	9	<i>Die rechte Hand spielt Akkorde</i>	29
G-Moll-Akkord	9	<i>Boogie Train</i>	30
C-Dur-Akkord 1. Umkehrung	9	<i>Blue</i>	31
<i>Am Baikalsee</i>	10	C ⁷ -Akkord	31
A-Dur-Akkord 2. Umkehrung	10	G ⁷ -Akkord	31
Die Tonart H-Moll (Hm) und ihre Grundposition	11	F ⁷ -Akkord	31
H-Moll-Akkord	11	<i>Die Waldfee</i>	32
Fis ⁷ -Akkord	11	<i>Nachtlied</i>	33
Übung mit den Akkorden H-Moll und Fis ⁷	12	Die Tonart G-Moll (Gm) und ihre Grundposition	34
<i>Am Fluss</i>	12	G-Moll-Akkord	34
<i>Kleine Melodie</i>	12	D ⁷ -Akkord	34
<i>Triolenrock</i>	13	Übungen mit den Akkorden G-Moll und D ⁷	35
Terzen-Übungen	13	<i>Die Maus</i>	35
<i>Im Karussell</i>	14	<i>Momente</i>	36
Noten- und Pausenwerte im Überblick	15	D-Dur-Akkord 1. Umkehrung	36
Die Sechzehntel-Noten	16	<i>Walzer in G-Moll</i>	36
Übungen mit Sechzehntel-Noten	17	<i>Präludium in E-Moll</i>	37
<i>Promenade</i>	18	<i>Kleines Abendlied</i>	37
<i>Das Wettrennen</i>	18	<i>Zug der Wildgänse</i>	38
<i>Der Sturm</i>	19	<i>Rockzeit</i>	39
Verzierungen – Der kurze Vorschlag	20	<i>Boogie-Rock</i>	40
<i>Erntezeit</i>	20	Zwei Stimmen in der rechten Hand	40
<i>Der Schotten-Rock</i>	21	<i>I love Mozart</i>	41
Die Tonart B-Dur und ihre Grundposition	22	<i>Fantasie</i>	42
B-Dur-Akkord	22	<i>Erinnerungen</i>	43
F ⁷ -Akkord	22	Jeder Akkord hat die passende Tonleiter	44
Übung mit den Akkorden B-Dur und F ⁷	23	Die Kirchentonleitern	45
<i>Die Schnecke</i>	23	Die natürliche Moll-Tonleiter	46
Die B-Dur-Tonleiter	23	Die harmonische Moll-Tonleiter	46
<i>Sonnenuntergang</i>	24	Die melodische Moll-Tonleiter	46
		<i>Molly</i>	47

<i>Für Elise</i>	48	Der G ⁷ -Akkord und seine Varianten.....	56
<i>Die Eistänzerin</i>	50	<i>Ein Abend in Paris</i>	57
<i>Leichtigkeit</i>	51	<i>Romanze</i>	58
<i>Abschied</i>	52	<i>Linus Boogie</i>	59
<i>Der Meister</i>	53		
Tonika, Subdominante und Dominante	54	Anhang	60
Wie kommt es zum G ⁷ -Akkord?.....	55	Fingerübungen	60
Die Akkorde mit kleiner und großer Septime	55	Rhythmus-Training	64
Die verschiedenen Akkordtypen.....	55	Dur- und Moll-Tonleitern	66
Der G ⁷ -Akkord und seine Umkehrungen	55	Die B-Dur-Tonleiter und ihre Grundakkorde.....	71
		Der Quinten-Zirkel	72

Vorwort

In dieser Fortsetzung wird das bereits Erlernete vertieft, sowie die spielerischen Fähigkeiten und das theoretische Wissen im klassischen und modernen Bereich erweitert.

Zum Beispiel das Spielen von Melodien mit dem Tonumfang einer Oktave oder das Kennenlernen der Sechzehntel-Noten, punktierten Achtelnoten, Molltonleitern, vierstimmigen Akkorden und weiteren wichtigen Elementen der Musik. Dabei helfen immer wieder Abbildungen der Tastatur, welche die Orientierung erleichtern. Die musikalischen Lehrstücke sind in ihrer Abfolge so kombiniert, dass sie in feinen Abstufungen des Schwierigkeitsgrades komponiert und systematisch aufeinander abgestimmt sind. Rock- und Bluesstücke sorgen für musikalische Vielfalt und Abwechslung.

Auch die Harmonielehre wird ausführlich vermittelt, um das nötige Wissen und Verständnis über musikalische Zusammenhänge, Noten und Töne zu erlernen.

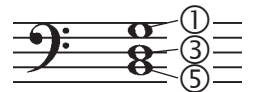
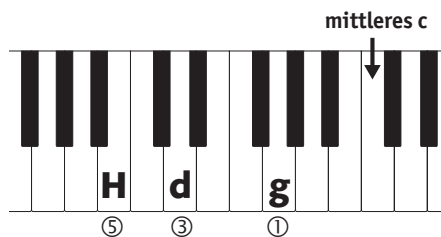
Erste Spielstücke

Nachdem wir bereits in „**Meine erste Klavierschule**“ die wichtigsten Grundlagen des Klavierspiels gelernt haben, starten wir hier mit einigen Stücken bei denen die Melodie über eine Oktave gespielt wird.



Achte beim Spielen der Melodie auf das Untersetzen des Daumens und das Spreizen der Finger. In den Takten 6 und 8 spielt die linke Hand einen G-Dur Akkord in der ersten Umkehrung.

G-Dur-Akkord 1. Umkehrung



Ferien

Das Unter- und Übersetzen ist im Fingersatz mit einem Kreis gekennzeichnet.

Andante

Am Strand

Allegretto

First system of the musical score for 'Am Strand'. It consists of two staves: a treble clef staff and a bass clef staff. The key signature has one flat (B-flat). The time signature is 6/8. The first measure is marked with a repeat sign and a forte (*f*) dynamic. Fingerings are indicated by numbers 1-5 above the notes. A circled '2' is placed above the second measure. The bass line consists of dotted quarter notes with fingerings 3, 1, 2, 1, 2, 3, 1, 2, 3, 4.

Second system of the musical score for 'Am Strand'. It consists of two staves. The treble clef staff continues the melody with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. Fingerings are indicated by numbers 4, 3, 2, 4, 3, 2, 1. The bass clef staff continues with dotted quarter notes and fingerings 2, 3, 4, 3, 2, 1.



Achte beim nächsten Stück wieder auf das Spreizen der Finger. Die Melodie besteht in den Takten 1 und 5 aus den Tönen des C-Dur Grundakkords mit Oktave. In der linken Hand werden Terzen gespielt.

Die Wanderung

Moderato

First system of the musical score for 'Die Wanderung'. It consists of two staves. The key signature has one flat (B-flat). The time signature is 4/4. The first measure is marked with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. Fingerings are indicated by numbers 1, 2, 3, 5, 4, 2, 3, 1. A circled '3' is placed above the fourth measure. The bass line consists of octaves with fingerings 3/5, 2/4, 1/3.

Second system of the musical score for 'Die Wanderung'. It consists of two staves. The treble clef staff continues the melody with fingerings 1, 2, 3, 5, 4, 2, 1. A circled '3' is placed above the third measure. The bass line continues with octaves and fingerings 3/5, 2/4, 1/3.



Achte auf die Staccato-Viertel!

Das Stück Wochenende ist in G-Dur geschrieben. Der Tonumfang der Melodie ist vom **g'** bis zum **g''** ebenfalls eine Oktave.

Wochenende

Allegro

1/3 3/5 2/5 3/5 2/5 1/5 1/5 1/3

1/5 1/5

Fine

1/5 3/5 5 4 3

1 2 3

D.C. al Fine



Achte auf die Viertelpausen!

Das folgende Stück ist in A-Moll notiert. Die Melodie in den Takten 1 und 2 besteht aus dem gebrochenen A-Moll Grundakkord (Arpeggio) **a' - c'' - e''** und der Oktave **a''**.

Die Melodie in den Takten 5 und 6 besteht aus dem G-Dur Grundakkord **g' - h' - d''** und der Oktave **g''**.

Mach mal Pausen

Allegro

1 2 3 5 3 2 1

f

$\frac{3}{5}$

1 2 3 5 3 1 2

mf

$\frac{3}{5}$

f

$\frac{3}{5}$

2 3 2 1 3 2 1

f

$\frac{3}{5}$

Gib mir den Blues

Das folgende Stück ist im 12-taktigen Bluesschema geschrieben.
In der linken Hand werden zu den jeweiligen Akkord-Grundtönen **c** (Takt 1-4)
und **f** (Takt 5-6) Quinten, Sexten und kleine Septimen gespielt.
Beim Akkord-Grundton **g** (Takt 9) nur die Quinte und Sexte.



Bluesrock

$\text{♩} = 120 - 140$



f

5 4 3 1

1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5

1. 1

2.



Meine zweite... KLAVIER SCHULE!

DER LEICHTE EINSTIEG FÜR KINDER AB 8 JAHREN & ERWACHSENE – DIE FORTSETZUNG!

„Eingängige Vermittlung von Technik & Basiswissen treffen hier auf Kurzweil & Spielfreude. Ein durchdachter, logisch strukturierter Aufbau der Lektionen erleichtert das Lernen und motiviert parallel mit klang-effektiven Spielstücken. Das natürlich-fließende methodische Konzept führt bereits bei kleinem Übeaufwand schnell zu hör- und greifbaren Erfolgserlebnissen am Instrument!“

In dieser Fortsetzung wird das bereits Erlernete weiter vertieft, sowie die spielerischen Fähigkeiten und das theoretische Wissen im klassischen und modernen Bereich allmählich erweitert. Das Spielen von **Melodien mit dem Tonumfang einer Oktave** oder das Kennenlernen der **Sechzehntel-Noten, punktierten Achtelnoten, Molltonleitern, vierstimmigen Akkorden** und weiteren **wichtigen Elementen der Musik**. Dabei helfen dem Schüler unter anderem immer wieder Abbildungen der Tastatur, welche die Orientierung erleichtern. Die musikalischen Lehrstücke der Klavierschule sind in ihrer Abfolge so kombiniert, dass sie in sehr feinen Abstufungen des Schwierigkeitsgrades komponiert und systematisch aufeinander abgestimmt sind. **Rock- und Bluesstücke** sorgen für musikalische Vielfalt und Abwechslung. Auch die **Harmonielehre** wird ausführlich vermittelt, um das nötige Wissen und Verständnis über musikalische Zusammenhänge, Noten und Töne zu erlernen.

Jens Rupp ist seit über 20 Jahren als Klavierdozent tätig. Mit dieser Erfahrung hat er nun ein Lehrwerk geschaffen, das seine bisherigen Lehrmethoden und positiven Erfahrungen als Lehrer miteinander vereint. Mit **Meine erste Klavierschule!** und ihrer Fortführung **Meine zweite Klavierschule!** ist eine zeitgemäße und von Grund auf didaktisch durchdachte Klavierschule entstanden, welche leicht verständlich und für Schüler und Lehrer logisch nachvollziehbar ist. Durch sorgfältig abgestufte Lektionen werden die Grundlagen für klassische und moderne Klaviermusik behutsam vermittelt – gründlich, klanglich motivierend und effektiv. Zudem enthält sie viele neue Kompositionen, die den Schüler mit viel Freude zielgerichtet zum erfolgreichen Klavierspielen führen.



Der Autor - Jens Rupp ist Pianist, Keyboarder, Organist und Akkordeonist und lebt in Hockenheim, Baden-Württemberg. Er studierte Jazz an der Frankfurter Musikwerkstatt (FMW) und sammelte pädagogische Erfahrungen an diversen Musikschulen. Seit 1993 ist er als Klavierdozent und Komponist für Instrumental- und Filmmusik in den Bereichen Romantik, Impressionismus, Klassik, Commercial Jazz, Latin und Elektro tätig. Live- und Studioerfahrung sammelte er mit verschiedenen Bands unterschiedlicher Stilrichtungen. Jens Rupp ist u. a. ebenfalls bekannt als Autor der Bücher „*Meine schönsten Klavierträume*“, „*Klavierträume*“, „*Shades Of Piano*“ und des Vorgängerbandes „*Meine erste Klavierschule*“.

artist
ahead

Weitere Ausgaben für Klavier aus dem Verlagsprogramm von artist ahead ...



MEINE ERSTE KLAVIERSCHULE!
Der leichte Einstieg für Kinder
ab 8 Jahren & Erwachsene
A4-Buch, 120 S.
Jens Rupp
ISBN 978-3-86642-103-5



MEINE SCHÖNSTEN KLAVIERTRÄUME
27 leichte, romantisch-klassische
und moderne Klavierstücke
A4-Buch, 60 S.
Jens Rupp
ISBN 978-3-86642-105-9



KLAVIERTRÄUME
Bezaubernd-romantische
Stücke für Klavier
A4-Buch inkl. CD, 72 S.
Jens Rupp
ISBN 978-3-86642-085-4



DEIN KLAVIER WIRD DICH LIEBEN
19 leichte & mittelleichte Klavier-
stücke für Kinder & Erwachsene
A4-Buch inkl. CD, 46 S.
Tatjana Davidoff
ISBN 978-3-86642-092-2



AMÉLIES KLAVIERBÜCHLEIN
Romantische, leicht spielbare
Klavierstücke
A4-Buch inkl. CD, 56 S.
Valentin Engel
ISBN 978-3-86642-043-4

www.artist-ahead.de

ISBN 978-3-86642-110-3

